

Elektrische Wasserbäder für angegriffene Knochen, Gelenke, Muskeln, Nerven, Blutkreislauf, Blähungen. **Zorgf. individuelle Ausstattung!**

W. Kühn, Elektrotherapeut, Kurzstrasse 20, I.

Auer-Gasglühlicht
Multiplex-Gasfernzünder
F. W. Dannhäuser,
Reichenstrasse 12, Berlin, 2003.
Anwendung im Eßraum.

Tageskalender.**Telephon-Ausfluss:**

Expedition des Leipziger Tagblattes . . . Nr. 2222
Redaktion des Leipziger Tagblattes . . . 1551
Buchdruckerei des Leipziger Tagblattes (G. Volz) . . . 1173
Das kleine S. Sekretär (Alfred Hahn), Sitz: Unterlindauer Str. 3; Amt 1 4046.

Postamt 3. Stelle, Sitz des Leipziger Tagblattes:

Reichsgericht: 14. Amt I 2033, Reichstag 7; Amt IV 2035.

Abteilungsstelle für See-Schiffahrts- und Reise-Berichte.

Reise-Berichte der Domänen-Bürokratie: F. W. Graupenstein,

Südplatz 1. Universitätliche Buchdruckerei: Wittenberg-

Platz 9—12 Uhr Sonntags und 3—6 Uhr Montags.

Postamt-Buchdruckerei: Brüder 2

(Zentrale), 1. Grund, Dienstag 10—12, 4—6 Uhr, Dienstag, 1. 682.

Dienstliche Bibliotheken:

Universitäts-Bibliothek. Die Bibliothek ist ein alter

Bodenraum geöffnet: Früh von 9—1 Uhr und (mit Ausnahme

des Sonnabends) Nachmittag von 3—5 Uhr. Der Betrieb

ist geöffnet: Früh von 9—1 Uhr und (mit Ausnahme des Sonn-

abends) Nachmittag von 3—5 Uhr. Die Bücherei-Magazin und

Bücherei erfolgt täglich früh von 11—1 Uhr und (mit Aus-

nahme des Sonnabends) Nachmittag von 3—5 Uhr.

Stadt-Bibliothek. Montags und Donnerstags 11—1 Uhr, die

übrigen Tage 3—5 Uhr.

Bibliothek der Handelskammer (Neue Börse) 10—12 Uhr

und 4—6 Uhr.

Bücherei-Hoftheater II. (Haus zum Löwen) 7½—9½ Uhr Abend.

Büchereibibliothek Peters 2. (Römerstr. 26) Es an allen Wochentagen von 11—1 und 3—5 Uhr geöffnet. Bücher, Musikalien und Münzen können im Leihraum unentgeltlich studiert

werden, gleich welcher

Pädagogische Centralbibliothek (Comeniusstiftung), Lehrerbibliothek,

Amsterdamer 4, I., geöffnet Mittwoch und Sonnabend, von

2—4½ Uhr, Freitag von 2½ bis 3 Uhr geöffnet.

Büchereibibliothek des Gewerbevereins L. Gutmann. Geöffnet

am Mittwoch von 9—9 Uhr abends an und Samstag zu L. Gutmann.

Bücherei des Vereins für Erdöl. Dienstag und Donnerstag von 5—7 Uhr Nachmittags.

Bücherei-Bürokratie. Auskunftsstelle für Arbeitserledigungen, Gewerbe-

und Sozialen Dienstleistungen, 14, 2. Hof. Geschäftzeit:

von 8½ bis 7½ Uhr, Sonntags von 11 bis 1 Uhr.

Gärtnerische Bibliothek der Leipziger Kunst- und Leipzig-

Kunstverein (am Augustusplatz) geöffnet an Sonn- und Feier-

tage 10—12 Uhr, Dienstag 12—4 Uhr, an den übrigen Wochentagen 10—12 Uhr. Eintritt in das Museum Sonntags, Mittwoch und Freitag frei, Montag 1 Kr., Dienstag, Donnerstag, Sonnabend 50 Pf., an den Feiertagen 20 Pf. Der Eintritt in den Kunstuhr ist bezüglich für Nichtmitglieder 50 Pf.

Gräflich-Wolkenburg. Museen für Völkerkunde geöffnet an Sonn-

und Feiertagen von 10—12 Uhr, an den übrigen Tagen von

10—12 Uhr. Montags geschlossen. Eintritt Sonntags, Mittwoch und Freitag frei, Dienstag, Donnerstag und Sonnabend

50 Pf. an Feiertagen 25 Kr.

Gräflich-Wolkenburg. Kunstgewerbe-Museum geöffnet wöchentlich (ausgenommen Montag) von 10—12 Uhr, an Sonn- und Feier-

tagen von 10½—12 Uhr. Eintritt Dienstag, Donnerstag und Sonnabend 50 Kr., sonst frei, an Feiertagen 25 Kr. Bibliothek wöchentlich nach von 7—9 Uhr freie und unentgeltlich.

Musikalisches Museum, Thomaskirchhof 16, täglich Vor-

und Nachmittags geöffnet. Telefon 1. 2006.

Deutsches Industrie-Museum im Hochschulgebäude (Hochschule 11). Portier III. Geöffnet: Sonntags, Dienstag, Donner-

stag und Sonnabend von 10½ bis 1 Uhr. Eintritt 30 Kr.

Deutsche Industrie-Museum im Hochschulgebäude (Hochschule 11). Portier III. Geöffnet: Sonntags, Dienstag, Donner-

stag und Sonnabend von 10½ bis 1 Uhr. Eintritt 30 Kr.

Deutsche Industrie-Museum im Hochschulgebäude (Hochschule 11). Portier III. Geöffnet: Sonntags, Dienstag, Donner-

stag und Sonnabend von 10½ bis 1 Uhr. Eintritt 30 Kr.

Deutsche Industrie-Museum im Hochschulgebäude (Hochschule 11). Portier III. Geöffnet: Sonntags, Dienstag, Donner-

stag und Sonnabend von 10½ bis 1 Uhr. Eintritt 30 Kr.

Deutsche Industrie-Museum im Hochschulgebäude (Hochschule 11). Portier III. Geöffnet: Sonntags, Dienstag, Donner-

stag und Sonnabend von 10½ bis 1 Uhr. Eintritt 30 Kr.

Deutsche Industrie-Museum im Hochschulgebäude (Hochschule 11). Portier III. Geöffnet: Sonntags, Dienstag, Donner-

stag und Sonnabend von 10½ bis 1 Uhr. Eintritt 30 Kr.

Deutsche Industrie-Museum im Hochschulgebäude (Hochschule 11). Portier III. Geöffnet: Sonntags, Dienstag, Donner-

stag und Sonnabend von 10½ bis 1 Uhr. Eintritt 30 Kr.

Deutsche Industrie-Museum im Hochschulgebäude (Hochschule 11). Portier III. Geöffnet: Sonntags, Dienstag, Donner-

stag und Sonnabend von 10½ bis 1 Uhr. Eintritt 30 Kr.

Deutsche Industrie-Museum im Hochschulgebäude (Hochschule 11). Portier III. Geöffnet: Sonntags, Dienstag, Donner-

stag und Sonnabend von 10½ bis 1 Uhr. Eintritt 30 Kr.

Deutsche Industrie-Museum im Hochschulgebäude (Hochschule 11). Portier III. Geöffnet: Sonntags, Dienstag, Donner-

stag und Sonnabend von 10½ bis 1 Uhr. Eintritt 30 Kr.

Deutsche Industrie-Museum im Hochschulgebäude (Hochschule 11). Portier III. Geöffnet: Sonntags, Dienstag, Donner-

stag und Sonnabend von 10½ bis 1 Uhr. Eintritt 30 Kr.

Deutsche Industrie-Museum im Hochschulgebäude (Hochschule 11). Portier III. Geöffnet: Sonntags, Dienstag, Donner-

stag und Sonnabend von 10½ bis 1 Uhr. Eintritt 30 Kr.

Deutsche Industrie-Museum im Hochschulgebäude (Hochschule 11). Portier III. Geöffnet: Sonntags, Dienstag, Donner-

stag und Sonnabend von 10½ bis 1 Uhr. Eintritt 30 Kr.

Deutsche Industrie-Museum im Hochschulgebäude (Hochschule 11). Portier III. Geöffnet: Sonntags, Dienstag, Donner-

stag und Sonnabend von 10½ bis 1 Uhr. Eintritt 30 Kr.

Deutsche Industrie-Museum im Hochschulgebäude (Hochschule 11). Portier III. Geöffnet: Sonntags, Dienstag, Donner-

stag und Sonnabend von 10½ bis 1 Uhr. Eintritt 30 Kr.

Deutsche Industrie-Museum im Hochschulgebäude (Hochschule 11). Portier III. Geöffnet: Sonntags, Dienstag, Donner-

stag und Sonnabend von 10½ bis 1 Uhr. Eintritt 30 Kr.

Deutsche Industrie-Museum im Hochschulgebäude (Hochschule 11). Portier III. Geöffnet: Sonntags, Dienstag, Donner-

stag und Sonnabend von 10½ bis 1 Uhr. Eintritt 30 Kr.

Deutsche Industrie-Museum im Hochschulgebäude (Hochschule 11). Portier III. Geöffnet: Sonntags, Dienstag, Donner-

stag und Sonnabend von 10½ bis 1 Uhr. Eintritt 30 Kr.

Deutsche Industrie-Museum im Hochschulgebäude (Hochschule 11). Portier III. Geöffnet: Sonntags, Dienstag, Donner-

stag und Sonnabend von 10½ bis 1 Uhr. Eintritt 30 Kr.

Deutsche Industrie-Museum im Hochschulgebäude (Hochschule 11). Portier III. Geöffnet: Sonntags, Dienstag, Donner-

stag und Sonnabend von 10½ bis 1 Uhr. Eintritt 30 Kr.

Deutsche Industrie-Museum im Hochschulgebäude (Hochschule 11). Portier III. Geöffnet: Sonntags, Dienstag, Donner-

stag und Sonnabend von 10½ bis 1 Uhr. Eintritt 30 Kr.

Deutsche Industrie-Museum im Hochschulgebäude (Hochschule 11). Portier III. Geöffnet: Sonntags, Dienstag, Donner-

stag und Sonnabend von 10½ bis 1 Uhr. Eintritt 30 Kr.

Deutsche Industrie-Museum im Hochschulgebäude (Hochschule 11). Portier III. Geöffnet: Sonntags, Dienstag, Donner-

stag und Sonnabend von 10½ bis 1 Uhr. Eintritt 30 Kr.

Deutsche Industrie-Museum im Hochschulgebäude (Hochschule 11). Portier III. Geöffnet: Sonntags, Dienstag, Donner-

stag und Sonnabend von 10½ bis 1 Uhr. Eintritt 30 Kr.

Deutsche Industrie-Museum im Hochschulgebäude (Hochschule 11). Portier III. Geöffnet: Sonntags, Dienstag, Donner-

stag und Sonnabend von 10½ bis 1 Uhr. Eintritt 30 Kr.

Deutsche Industrie-Museum im Hochschulgebäude (Hochschule 11). Portier III. Geöffnet: Sonntags, Dienstag, Donner-

stag und Sonnabend von 10½ bis 1 Uhr. Eintritt 30 Kr.

Deutsche Industrie-Museum im Hochschulgebäude (Hochschule 11). Portier III. Geöffnet: Sonntags, Dienstag, Donner-

stag und Sonnabend von 10½ bis 1 Uhr. Eintritt 30 Kr.

Deutsche Industrie-Museum im Hochschulgebäude (Hochschule 11). Portier III. Geöffnet: Sonntags, Dienstag, Donner-

stag und Sonnabend von 10½ bis 1 Uhr. Eintritt 30 Kr.

Deutsche Industrie-Museum im Hochschulgebäude (Hochschule 11). Portier III. Geöffnet: Sonntags, Dienstag, Donner-

stag und Sonnabend von 10½ bis 1 Uhr. Eintritt 30 Kr.

Deutsche Industrie-Museum im Hochschulgebäude (Hochschule 11). Portier III. Geöffnet: Sonntags, Dienstag, Donner-

stag und Sonnabend von 10½ bis 1 Uhr. Eintritt 30 Kr.

Deutsche Industrie-Museum im Hochschulgebäude (Hochschule 11). Portier III. Geöffnet: Sonntags, Dienstag, Donner-

stag und Sonnabend von 10½ bis 1 Uhr. Eintritt 30 Kr.

Deutsche Industrie-Museum im Hochschulgebäude (Hochschule 11). Portier III. Geöffnet: Sonntags, Dienstag, Donner-

stag und Sonnabend von 10½ bis 1 Uhr. Eintritt 30 Kr.

Deutsche Industrie-Museum im Hochschulgebäude (Hochschule 11). Portier III. Geöffnet: Sonntags, Dienstag, Donner-

stag und Sonnabend von 10½ bis 1 Uhr. Eintritt 30 Kr.

Deutsche Industrie-Museum im Hochschulgebäude (Hochschule 11). Portier III. Geöffnet: Sonntags, Dienstag, Donner-

stag und Sonnabend von 10½ bis 1 Uhr. Eintritt 30 Kr.

Deutsche Industrie-Museum im Hochschulgebäude (Hochschule 11). Portier III. Geöffnet: Sonntags, Dienstag, Donner-

stag und Sonnabend von 10½ bis 1 Uhr. Eintritt 30 Kr.

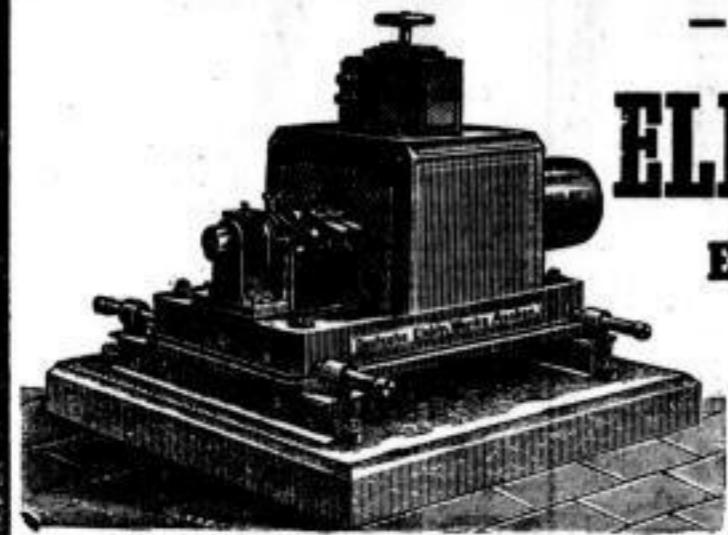
Deutsche Industrie-Museum im Hochschulgebäude (Hochschule 11). Portier III. Geöffnet: Sonntags, Dienstag, Donner-

stag und Sonnabend von 10½ bis 1 Uhr. Eintritt 30 Kr.

Deutsche Industrie-Museum im Hochschulgebäude (Hochschule 11). Portier III. Geöffnet: Sonntags, Dienstag, Donner-

Deutsche Elektrizitäts-Werke zu Aachen

— Garbe, Lahmeyer & Co. —



ELEKTROMOTOREN

für
Elektrische Kraftübertragung

für jede Entfernung, Spannung und Leistung.

Vertreten durch das Ingenieur-Installations-Geschäft

Herren Aug. Hopfer & Eisenstuck, Leipzig

General-Vertretung für West-Sachsen u. d. Thüring. Staaten.

Special-Prospekte und Nachweislisten.

— Grösste Specialfabrik für Elektromotoren und Dynamomaschinen. —

Alberthalle.

Dienstag, den 11. October, Abends präzise 7½ Uhr

Erstes

Philharmonisches Concert

des bedeutend verstärkten Wiederstein-Orchesters.

Leitung: Hans Wiederstein.

Solistin: Ernestine Schumann-Heink.

Programm.

1. Beethoven: Sinfonie No. 3 D-dur.
2. Bruch: Arie aus „Achilleus“.
3. Hallén: Die Totteinsel, fünf Dichtung (unter Leitung des Komponisten).
4. Lieder: a. Schubert: Die Almacht. b. Brahms: Sapphoische Ode. c. Liszt: Die drei Zigeuner.
5. Wagner: Vorspiel „Meistersinger“.

Karten à 3, 2 und 1 Mk. sowie für Galerie-Stehpl. à 50 Mk. sind in der Hofmusikhandlung P. Pabst zu haben.

Grosse geistliche Musikaufführung

in der St. Johanniskirche zu Leipzig

Dienstag, den 11. October, Abends 8 Uhr.

veranstaltet von dem erblindeten Orgelvirtuosen Heinrich Schwertfeger, unter grossiger Mitwirkung der Frau Lieutenant Paula Ballaray (Violino), der Concert- und Oratorienängerin Fr. Käthe Handke (Alt-Sop.) hier, sowie der gesammten Capelle des Königl. Sächs. 10. Infanterie-Regiments No. 134.

Eintrittskarten à 3, 2 und 1 Mk. sowie Programme à 10 Mk. sind an der Kirchenbüro zu entnehmen. Einlass 7½ Uhr.

Sächsischer Humoristen-Abend

von
Georg Zimmermann,

Vorsitzender des Sachsen-Vereins in Berlin.

In Anwesenheit der Autoren Herren Bermann, Bötticher, Müller etc.

Clavier: Fr. Törsleff. Gesang: Frau Kestenbaum.

Hôtel Palmbaum, Donnerstag, 13. October, Abends 8 Uhr.

Billets zu 1 Mark in der Kunsthändlung von Vogel.

35. Leipziger Häute- u. Fell-Auction

Mittwoch, 12. October 1898, Mittags 12 Uhr,
im Börsensaale des städtischen Vieh- und Schlachthofes zu Leipzig.

Es kommen zur Versteigerung:

ca. 2300 Rindhäute, 5300 Kalbfelle
und 3000 Schaffelle.

Gothaer Lebensversicherungsbank.

Veröffentlichungsblatt am 1. Sept. 1898: 245½ Millionen Mark.

Bauspesse 1. 1898: 227½.

Dividende im Jahre 1898: 30 bis 136% der Jahresversicherungsprämie — je nach dem Alter der Versicherung.

Vertreter in Leipzig: J. A. Pohont, Hohe Straße 15.

H. Friedrich & E. Peitsch, Hohe Straße 15.

Kölnische Glasversicherungsgesellschaft.

Infolge unerwarteter Gewalt aufser den bestellten Versicherungen ist auf diesen Zweck unserer Subdirektion Leipzig baldigst anderweitig zu besetzen.

Bewerbungen sind zu richten an die Direction in Köln a. Rh.

Dr. Steinbacher's Wasserheilanstalt Bad Brunntal-München.

Prächtige, staufreie, ruhige Lage innenliegend königl. Parkanlagen. Reichhaltige Bade- u. confortable Zimmer-Einrichtung. Bergkräftige ärztliche Behandlungen. Besonders geeignet für Verdauungs-, Stoffwechsel- (Gicht, Rheuma, Zuckerkrankheit etc.), Nervenleiden (Nervenschwäche, auch sexuelle). Gute Verpflegung, mässige Preise. Tramhahn, Telefon, Telegraph.

Prospekte bez. Behandlungswweise, Preisliste, Erörterg. gratis.

Dr. V. Stammier, Besitzer u. ärztl. Leiter (früher Bad Thalkirchen).

Ingenieurschule zu Mannheim

vormalig in Zweibrücken

Fachschule für Maschinenbau und Elektrotechnik.

Das Programm wird kostenlos zugesandt.

Der Direktor: P. Wittstock.

Grosse Schnittwaagen-Auction.

Heute, Montag, 10. October, 1900, und Nachm. von 3 Uhr ab, soll es einer Concessione ein Golden Gardines, Vorhänge, Tapeten, Sessel, Bettpfosten, Bettdecken, Dienstleibet, Sitz und Herren- Kleider, Damenkleider u. und Blusen, Ausdruck u. weisslich verfehlte werden.

Leipziger Auctions-Hallen, Centralstrasse 9.

Ed. Albrecht, Auctionator u. Tugeter.

A

Für Ansichtskarten - Sammler.

Erste internationale Ansichtskarten-Gesellschaft.
Vertretung für Deutschland Julius Becker, Verlag,
Berlin SW., Friedrichstrasse 240/241.

Orientfahrt Kaiser Wilhelm's II. in Ansichts-Postkarten per Abonnement.

Jede Karte wird an die Abonnenten direkt **der Post aus Jerusalem** etc. zur Zeit der Anwesenheit des Kaisers versendet. **Originalmarke:** Am Poststempel Datum der Anwesenheit des Kaisers!
Ganze Orientserie (5 Karten)
Prof. Doepler's d. J. Karte inbegripen
2 Mk.

NB. Die Ansichtskarte von Jerusalem wird von Professor Emil Doepler d. J. entworfen und ist gesetzlich geschützt. Diese zeigt in erhabener Aufsicht die Wiederaufrichtung des Kreuzes, ferner Ansicht von Jerusalem und Erlöserkirche. Versendung von Jerusalem am Einweihungstage! Ferner je eine Karte aus Kairo, Athen, Konstantinopel, Venedig.

Hugo Eckelmann, Grimmaische Strasse 23,

sowie in den durch Placate erkennlichen Geschäften zu haben.

Prof. Doepler's d. J.
Jerusalemer Karte
allein 1 Mk.

Heute Schluss der Subscription. „Vor Verwechslung mit minderwertiger Concurrenz wird gewarnt.“

Warum ist Steiner's Reformbett das beste in der Welt?

Wer's einmal probirt, braucht nur noch

Diehl's Panama-Holz-Wasch-Extract,

General-Depot für Königreich und Provinz Sachsen, sowie Thüringen: Oskar Scherff, Leipzig, Thomasiusstrasse 26. — Bernreuther Antl. 4225.

Buchführung lehrt
A. Chapison

A. A. Pleine 9c, Langenstein's Gart.

Buchführungs-Kurse

a.d. Handels-Akademie, Johannispl. 2/5. Beginn: Montag, 10. October, 8 Uhr Ab.

Tachy, Windfuhrlese, 33, lehrt prof. Bisch.

Schmiede, Koch, Stein, etc. 4-10.-

Buchführung, kaufen, Rechnen, Schreib- u. Schnellschreiben sowie sämtl. Handels, lehrt Centralstr. 5, Geg. 1892.

Rackow, Universitätsstrasse 4. Für Herren u. Damen, Ausbildung & Buchhalt., Kontrollen, Kaffee, Scones, Marmesschalen, Nachtmilch, Käseflocken, Butter.

L. Geyer, Rautisch geprägter Lehrer für die gesammten Handelswissenschaften Petersstraße 8, III. Soziale Stellungsmittel gratis.

Oberseundameritheth. Sektoraner in Berlin Kadetten, Off. sub F. V. 103 Bildnis dieses Blattes, Königplatz 7.

Prinzipien erhebt gr. Nachfrageleben, Nr. 0. U. 953 „Invalidendank“, Leipzig.

Ein Engländer erhebt engl. Unterricht Mittelstr. 6, IV. r. Zusätzlich Lehrer till. Oberförster 2.III. I.

Portugiesisch wird überzeugt A. da Cunha, Hamburg, Alterwall 61, 2. Etage.

Gitarrenunterricht erhält erfolgt gut empfohlenes M.-Lehrer b. m. h. Honauer, Ruhmes Promenade 7, 1. Obergesch.

Einst. gese. Kinderfeuersteuer erhält j. Mädchern u. Kindern Unterricht im Schwesternstr. 1. Schulgebäude, Begegnung, Welt- u. Sonnen, sowie in allen prof. Bankenheiten und Passatoren, Ruhm. Ruhmengartenstr. 22, I.

Monatlicher Putzursus

Pauline Küntzel, an der Seite 10, I. Et. (Begründet 1871) Kaufhaus 10.

Tanz-Institut J. Horsch.

Universität zu jeder Tageszeit (tel. 10), Praktikant Johannstr. 4/5, Ausbildung, etc. Rec. Kurie zu Münzen jeden Sonntag.

Buchführ., Buchhalt., Kaffee, Scones, Butter.

Sein geb. Dame (Schwesterin) verleiht gr. Schwung von Gelegenheits-, Zoffleben, Topte, Prolog, Begegnungen, Ritterfesten. Ritterfest 6, II. L.

Gebüste, lebend. Totale u. Ident. u. lebend. Gesicht. Danz. Str. 27, II. L.

Photostimmen, Reparatur, gut ausger. Foto-Str. C. Hartung, Höhe Str. 16, II.

Puppenreparatur und Verkauf

Gewandmägen, Ruhmeng., Gewandstr. 14.

Amerik. Kopfwäsche

für Damen bestens empfohlen. Aufzehrung aller Haarsorten in vorzüglichster Ausführung bei den billigen Preisen.

P. Kielhorn, Neumarkt 18.

Schnelljohierei, Mönchsgasse 7.

Lehr-Institut A. Dachs.

Elegante Drägs. u. Geschäftseinrichtung

Elegante Drägs. u. Geschäftseinrichtung

Frack- u. Seiffich-Mühle verleiht

H. Uhligstr., Neumarkt 34, I.

Frack- und Gehrock-Anzüge verl. B. Otto, Ruhm. Str. 27.

Für Herrschäfer, die zu Hause könnten wollen, werden Kleider ill. angeboten.

Damechäfer Jonas Wondra, Leipziger Str. 10.

Geschäfte Nachher und Näherte sind beschäftigung in kleinen Familien.

Kochstrasse 10, IV. rechts.

Damenpfl. J. Weißbach, Petersstr. 6, III.

billigt nach den neuesten

Grossherzoglich Sächsische Kunsthalle zu Weimar.

Der Eintritt kann jederzeit erfolgen. Beginn des Wintersemesters 1. October. — Freiheit der Zeiter. — Vollständige Ausbildung in der Bildenden- und Handwerkskunst. Vorläufe über Kunstgewerbe, Antike und Geschichte. Reihe der Dekorationen.

Der Director: **Emil Graf von Görz.**



Leipziger Schülerwerkstatt.

Die Handwerks-Unterrichtsserie, welche während des Winterhalbjahrs für Schüler und Lehrer in der alten Thomas-Schule abgehalten wird, beginnen Mittwoch, den 12. October.

Während Auskünfte im Geschäftshaus der Schülerwerkstatt, alte Thomasschule III. Gefloß, Mittwoch und Sonnabend von 4 bis 5 Uhr.

Der Vorstand.



Zu haben

In den meisten Colonialwaren-, Droguen- und Seifenhandlungen.



Dr. Thompson's Seifenpulver

ist das beste und im Gebrauch billigste und bequemste

Waschmittel der Welt.

Man achtet genau auf den Namen „Dr. Thompson“ und die Schutzmarke „Schwan“.

Maschinenöle,

Wagenfette und Carbolineum empfohlen Schoepf & Huth, Fabrik chem. Produkte, Berl.

Lokomobile bis 200 HP

für Industrie und Gewerbe

beste und sparsamste

Betriebskraft der Gegenwart.

Verkauft:

1895/96: 1191 Stück,

1897: 845 "

1898: I. Sem. allein: 560 Stück mit 12 452 normalen HP,

Total über 7000 Stück.

HEINRICH LANZ, Mannheim.

Handschuhe!

Für Wiedererkäufer Ausnahmepreise!

Gloves for Ladies 100, 125, 135,

Gloves for Gentlemen 100, 125, 130,

Gloves for Ladies and Gentlemen 200, 225,

Summer Gloves for Ladies and Gentlemen 175, 190,

Gloves Knitwear in Neuertheit von Winter-Handschuhen v. 25 Pf. oz.

Gloves for Ladies 100, 125, 130,

Gloves for Gentlemen 100, 125, 130,

Gloves for Ladies and Gentlemen 200, 225,

Gloves for Ladies and Gentlemen 175, 190,

Gloves for Ladies 100, 125, 130,

Gloves for Gentlemen 100, 125, 130,

Gloves for Ladies and Gentlemen 200, 225,

Gloves for Ladies and Gentlemen 175, 190,

Gloves for Ladies 100, 125, 130,

Gloves for Gentlemen 100, 125, 130,

Gloves for Ladies and Gentlemen 200, 225,

Gloves for Ladies and Gentlemen 175, 190,

Gloves for Ladies 100, 125, 130,

Gloves for Gentlemen 100, 125, 130,

Gloves for Ladies and Gentlemen 200, 225,

Gloves for Ladies and Gentlemen 175, 190,

Gloves for Ladies 100, 125, 130,

Gloves for Gentlemen 100, 125, 130,

Gloves for Ladies and Gentlemen 200, 225,

Gloves for Ladies and Gentlemen 175, 190,

Gloves for Ladies 100, 125, 130,

Gloves for Gentlemen 100, 125, 130,

Gloves for Ladies and Gentlemen 200, 225,

Gloves for Ladies and Gentlemen 175, 190,

Gloves for Ladies 100, 125, 130,

Gloves for Gentlemen 100, 125, 130,

Gloves for Ladies and Gentlemen 200, 225,

Gloves for Ladies and Gentlemen 175, 190,

Gloves for Ladies 100, 125, 130,

Gloves for Gentlemen 100, 125, 130,

Gloves for Ladies and Gentlemen 200, 225,

Gloves for Ladies and Gentlemen 175, 190,

Gloves for Ladies 100, 125, 130,

Gloves for Gentlemen 100, 125, 130,

Gloves for Ladies and Gentlemen 200, 225,

Gloves for Ladies and Gentlemen 175, 190,

Gloves for Ladies 100, 125, 130,

Gloves for Gentlemen 100, 125, 130,

Gloves for Ladies and Gentlemen 200, 225,

Gloves for Ladies and Gentlemen 175, 190,

Gloves for Ladies 100, 125, 130,

Gloves for Gentlemen 100, 125, 130,

Gloves for Ladies and Gentlemen 200, 225,

Gloves for Ladies and Gentlemen 175, 190,

Gloves for Ladies 100, 125, 130,

Gloves for Gentlemen 100, 125, 130,

Gloves for

Thomaskirchhof 16,
1. Etage, 5 große Zimmer, 2 Räume,
1. Etage, 2 Zimmer, 2 Räume,
per 1. April zu vermieten.
Plagwitz, Carl-Schneidstr. 49,
1. Etage, A. 500.— (allein in Etagen),
per sofort.
Gönnewitz, Leipziger Str. 9,
1. Etage, 4 Zimmer, 2 Räume, 2 Bäder,
alte deutsche Dekor., perfekt.
Boltmarß, Bogislawstr. 17
(am Markt), A. 600.— 3 Zimmer,
2 Räume, Bäderloset, alte deutsche
Dekor. (altein in Etagen), per sofort.
Röhren-Bücherkraut 31, 1. rechts.

Wohntreter 24, gegenüber Landgericht,
1. Etage, 4 Zimmer u. 2 Bäder,
für 820 A. zu vermieten. Röhren-Haus.
Brücke 8, II. Etage, 7 Räume, Bäder, 900 A.,
Brücke 8, III. Etage, 4 Zimmer, Bäder, 500 A.,
Brücke 2, IV. Etage, 3 Zimmer, Bäder, 450 A.,
Brücke 25, IV. Etage, 3 Zimmer, Bäder, 350 A.,
zum 1. April 1899 zu vermieten.

Rödental-Kretschmer,
Reinhardt 16, 2. Etage.

Stephanstraße 22
zum 1. April n. 3. geladen, 2. Etage
rechts, 4 Zimmer u. Bäder, für 800 A. zu
vermieten.
Herr Dr. Engel,
Katharinenstraße 19.

Bahnhofstrasse 6B
wird am 1. April 1899 bis 3. Etage rechts,
4 große und 2 kleinere Zimmer u. 2 Räume,
für 1200 A. zu vermieten.
Besichtigung 9—10 Uhr. Röhren-
büro im Zwischenstock bei Paul Kauer.

Große Fleischergasse 8
ist die 3. Etage, per sofort zu vermieten.
Röhren-Haus.

Kaiser-Wilhelmsstr. 1 1. S. Etage,
1. April, 1. Bäder, leicht im Materialloftstil.

Wörtherstraße 26, gegenüber Postgäste,
3. Etage, 3 Bäder, 2. April ab,
Röhren-Haus, das.

Zeitzer Straße 6b
Wohnung im 4. Stockwerk,
4 Stuben, Kammer, Küche
nebst Zubehör, zu vermieten.
Zu erfragen ebenfalls beim Hausmeier.

Am Markt 9
ist zu Lösen 1899 1. Etage (4 Stuben
nach dem Markt, 1. Räume, 1. Küche)
für 650 A. zu vermieten. Röhren-
büro bei Justizrat Dr. Lohse, Katharinenstr. 10.

Wohnungen von 560 und
800 A. und
Werkstätten, hell u. trocken, per sofort ab,
heller zu vermieten. Röhren-
büro Salomonstr. 25b, im Salzengang.

Eine 2. Etage, 1. R. u. 1. B. ist ein
oft. Einzel- u. 2. R. u. 1. B. zum Kauf für 22. I. r.
Freide-Augsburgstr. 10. Bädererobnung
400 A. 2. Etage 450 A. zu vermieten.
Hausmeier Nr. 10 oder beim Verkäufer
Winkler, Kompoststrasse Nr. 6, part.

Zeitzer 39 u. 45 je ein Etagen in 1. Etage,
3 groß, 2. R. u. 1. B. zum Kauf für 22. I. r.
1. Etage, 1. B. zum Kauf für 1510 A. Röhren-Haus.
P. Kraus, Bromberg, 8, herrlich.
1. Etage ganz ab gerichtet, per 1. April
zu vermieten. Röhren-Haus.

Herrliche Wohnungen, 4 bis 8 Zimmer,
reiche Badebäder, Bad, Erkerzimmer, Waschküche,
für 500—1400 A. sofort oder später zu ver-
mieten. Renstadt, Bussifstraße 3, 2. Et.

J. Gareoul, ca. mit Seiten Dobranicki,
Platz 3, Vorleitstraße 11.
Gareoul-Garage sofort oder später
für 15 A. zu vermieten. Vorleitstraße 16, III.

Gareoul für H. im älteren Familien-
Haus neu einger. Dürerstr. 31, III., Vorleit-

J. Gareoul, 18, gut mögl. licht, groß,
Zimmer für H. Katherinenstraße 11, IV. ob.
Gareoul, f. m. 12 A. Platten, Str. 16, II.

Krystall-Palast-Variété.
10 neue Debuts 10.
Chevalier Cliquot
der amerikanische Schwerkläffer, zahlreiche seine
Production nachmacht, eine

Prämie von Mk. 10 000.
6 Elfen, Redo Leo Ropoli,
sowie sämtliche Specialitäten L. Kanges.
Jahreskarten à Mk. 10 sind an der Oasso zu haben.

Battenberg.
Leipzigs schönstes Variété-Theater.
Strassenbahnverladung mit allen Linien.

Täglich Abends 8 Uhr Künstler-Vorstellung.
The three Eugenes,

Düring's schwedisches Gesangs-Quintett,
Miss Barma's dress. Minatur-Hunde,
Specialitäten.

Nur Billets bei Herrn Franz Stein, Markt 16, und Battenberg.

Täglich Concert
der österr. Damencapelle Weisgärber.
Neu. 8 Damen, 1 Herr.

Thüringer Burg, Johannisplatz 19.

Gareoul, 1—2 kleine, geräumige,
möblierte Zimmer Thomaskirchstraße 2, I.
Gareoul-Garage, Bade- und
Schlafzimmer, Gütern-Möbelkiste 42, I. r.
Eig. Gareoul-Garage, ruhige und einzige
Verthebung, Sophiestrasse 7, 3. Et. rechts.
Eig. Gareoul-Garage, Peterstraße 26, 3. Et.
Sub. Gareoul-Garage, Gütern-Möbelkiste 5, Gürtig-p.
Gareoul-Garage, ruhige, Windabwehr 43, III.
Selb. Gareoul-Garage, Wiednerstrasse 19, II. r.
Gareoul-Garage, 1. Etage, Nürnbergstr. 45, 4. Et.
Gareoul, 1. Etage, 2. Etage, Wiednerstraße 47, II. r.
Gareoul, 1. Etage, 2. Etage, Wiednerstraße 47, II. r.

Hoheleg, mbl. Salon u. gr. Schlafz.
I. r. u. 2. Etage, Przemyslstraße 16, I. r.
Herr Dr. Pleijer 9g, I. Etage u. Schlafz.
Herr Dr. Pleijer 9g, I. Etage u. Schlafz.
Herr Dr. Pleijer 9g, I. Etage u. Schlafz.

Freundl. möblierte Stube
an ein Mädchen oder Frau sofort billig
zu vermieten. L.-Gürtelstr. Witten-
berger Straße 17b, I. rechts.

Im 1. Et. ein möbl. Zimmer mit ob. oder
unten, 2. Et. 2. Et. 3. Et. 4. Et. 5. Et. 6. Et. 7. Et.

2. Et. elegante teure Zimmer, auch passend
für Arzt, Comptoir, Schuhgeschäft, 10, II.

Sub. möbl. Zimmer in neuen Gesch-
äftschen, Galerie "Stadt Leipzig".

Sub. möbl. Zimmer Kl. Fleischergasse 18, I.

Sub. Zimmer, 1—2. Etage, 1. Etage, 2. Etage,

2. Et. 3. Et. 4. Et. 5. Et. 6. Et. 7. Et.

Sub. Zimmer 1. Et. 2. Et. 3. Et. 4. Et. 5. Et. 6. Et. 7. Et.

Sub. Zimmer 1. Et. 2. Et. 3. Et. 4. Et. 5. Et. 6. Et. 7. Et.

Sub. Zimmer 1. Et. 2. Et. 3. Et. 4. Et. 5. Et. 6. Et. 7. Et.

Sub. Zimmer 1. Et. 2. Et. 3. Et. 4. Et. 5. Et. 6. Et. 7. Et.

Sub. Zimmer 1. Et. 2. Et. 3. Et. 4. Et. 5. Et. 6. Et. 7. Et.

Sub. Zimmer 1. Et. 2. Et. 3. Et. 4. Et. 5. Et. 6. Et. 7. Et.

Sub. Zimmer 1. Et. 2. Et. 3. Et. 4. Et. 5. Et. 6. Et. 7. Et.

Sub. Zimmer 1. Et. 2. Et. 3. Et. 4. Et. 5. Et. 6. Et. 7. Et.

Sub. Zimmer 1. Et. 2. Et. 3. Et. 4. Et. 5. Et. 6. Et. 7. Et.

Sub. Zimmer 1. Et. 2. Et. 3. Et. 4. Et. 5. Et. 6. Et. 7. Et.

Sub. Zimmer 1. Et. 2. Et. 3. Et. 4. Et. 5. Et. 6. Et. 7. Et.

Sub. Zimmer 1. Et. 2. Et. 3. Et. 4. Et. 5. Et. 6. Et. 7. Et.

Sub. Zimmer 1. Et. 2. Et. 3. Et. 4. Et. 5. Et. 6. Et. 7. Et.

Sub. Zimmer 1. Et. 2. Et. 3. Et. 4. Et. 5. Et. 6. Et. 7. Et.

Sub. Zimmer 1. Et. 2. Et. 3. Et. 4. Et. 5. Et. 6. Et. 7. Et.

Sub. Zimmer 1. Et. 2. Et. 3. Et. 4. Et. 5. Et. 6. Et. 7. Et.

Sub. Zimmer 1. Et. 2. Et. 3. Et. 4. Et. 5. Et. 6. Et. 7. Et.

Sub. Zimmer 1. Et. 2. Et. 3. Et. 4. Et. 5. Et. 6. Et. 7. Et.

Sub. Zimmer 1. Et. 2. Et. 3. Et. 4. Et. 5. Et. 6. Et. 7. Et.

Sub. Zimmer 1. Et. 2. Et. 3. Et. 4. Et. 5. Et. 6. Et. 7. Et.

Sub. Zimmer 1. Et. 2. Et. 3. Et. 4. Et. 5. Et. 6. Et. 7. Et.

Sub. Zimmer 1. Et. 2. Et. 3. Et. 4. Et. 5. Et. 6. Et. 7. Et.

Sub. Zimmer 1. Et. 2. Et. 3. Et. 4. Et. 5. Et. 6. Et. 7. Et.

Sub. Zimmer 1. Et. 2. Et. 3. Et. 4. Et. 5. Et. 6. Et. 7. Et.

Sub. Zimmer 1. Et. 2. Et. 3. Et. 4. Et. 5. Et. 6. Et. 7. Et.

Sub. Zimmer 1. Et. 2. Et. 3. Et. 4. Et. 5. Et. 6. Et. 7. Et.

Sub. Zimmer 1. Et. 2. Et. 3. Et. 4. Et. 5. Et. 6. Et. 7. Et.

Sub. Zimmer 1. Et. 2. Et. 3. Et. 4. Et. 5. Et. 6. Et. 7. Et.

Sub. Zimmer 1. Et. 2. Et. 3. Et. 4. Et. 5. Et. 6. Et. 7. Et.

Sub. Zimmer 1. Et. 2. Et. 3. Et. 4. Et. 5. Et. 6. Et. 7. Et.

Sub. Zimmer 1. Et. 2. Et. 3. Et. 4. Et. 5. Et. 6. Et. 7. Et.

Sub. Zimmer 1. Et. 2. Et. 3. Et. 4. Et. 5. Et. 6. Et. 7. Et.

Sub. Zimmer 1. Et. 2. Et. 3. Et. 4. Et. 5. Et. 6. Et. 7. Et.

Sub. Zimmer 1. Et. 2. Et. 3. Et. 4. Et. 5. Et. 6. Et. 7. Et.

Sub. Zimmer 1. Et. 2. Et. 3. Et. 4. Et. 5. Et. 6. Et. 7. Et.

Sub. Zimmer 1. Et. 2. Et. 3. Et. 4. Et. 5. Et. 6. Et. 7. Et.

Sub. Zimmer 1. Et. 2. Et. 3. Et. 4. Et. 5. Et. 6. Et. 7. Et.

Sub. Zimmer 1. Et. 2. Et. 3. Et. 4. Et. 5. Et. 6. Et. 7. Et.

Sub. Zimmer 1. Et. 2. Et. 3. Et. 4. Et. 5. Et. 6. Et. 7. Et.

Sub. Zimmer 1. Et. 2. Et. 3. Et. 4. Et. 5. Et. 6. Et. 7. Et.

Sub. Zimmer 1. Et. 2. Et. 3. Et. 4. Et. 5. Et. 6. Et. 7. Et.

Sub. Zimmer 1. Et. 2. Et. 3. Et. 4. Et. 5. Et. 6. Et. 7. Et.

Sub. Zimmer 1. Et. 2. Et. 3. Et. 4. Et. 5. Et. 6. Et. 7. Et.

Sub. Zimmer 1. Et. 2. Et. 3. Et. 4. Et. 5. Et. 6. Et. 7. Et.

Sub. Zimmer 1. Et. 2. Et. 3. Et. 4. Et. 5. Et. 6. Et. 7. Et.

Sub. Zimmer 1. Et. 2. Et. 3. Et. 4. Et. 5. Et. 6. Et. 7. Et.

Sub. Zimmer 1. Et. 2. Et. 3. Et. 4. Et. 5. Et. 6. Et. 7. Et.

Sub. Zimmer 1. Et. 2. Et. 3. Et. 4. Et. 5. Et. 6. Et. 7. Et.

Sub. Zimmer 1. Et. 2. Et. 3. Et. 4. Et. 5. Et. 6. Et. 7. Et.

Sub. Zimmer 1. Et. 2. Et. 3. Et. 4. Et. 5. Et. 6. Et. 7. Et.

Sub. Zimmer 1. Et. 2. Et. 3. Et. 4. Et. 5. Et. 6. Et. 7. Et.

Sub. Zimmer 1. Et. 2. Et. 3. Et. 4. Et. 5. Et. 6. Et. 7. Et.

Sub. Zimmer 1. Et. 2. Et. 3. Et. 4. Et. 5. Et. 6. Et. 7. Et.

Sub. Zimmer 1. Et. 2. Et. 3. Et. 4. Et. 5. Et. 6. Et. 7. Et.

Sub. Zimmer 1. Et. 2. Et. 3. Et. 4. Et. 5. Et. 6. Et. 7. Et.

Sub. Zimmer 1. Et. 2. Et. 3. Et. 4. Et. 5. Et. 6. Et. 7. Et.

Sub. Zimmer 1. Et. 2. Et. 3. Et. 4. Et. 5. Et. 6. Et. 7. Et.

Sub. Zimmer 1. Et. 2. Et. 3. Et. 4. Et. 5. Et. 6. Et. 7. Et.

Sub. Zimmer 1. Et. 2. Et. 3. Et. 4. Et. 5. Et. 6. Et. 7. Et.

